Read

Die Anwendung dieses Befehls gestaltet sich einfach:

BASCOM-Quellcode

1. dim MeinByte as Byte
2. read MeinByte 'lese ein Byte aus dem FlashROM und speicher's in die Variable MeinByte
3. end
4. MeinLabel:
5. data 1, 2, 4, 8, 16, 32, 64, 128

Der Datentyp der Empfängervariable sollte dem zu lesenden Datum entsprechen, siehe Data.

Für die korrekte Ausführung benötigt der Befehl allerdings noch die Adresse, unter der ein Datum zu lesen ist. Diese Adresse wird im Doppelregister R8|R9, auch Datapointer genannt, verwaltet und kann leicht mit dem nächsten Befehl Restore in den Datapointer geschrieben werden. Die Verwaltung gehört allerdings nicht etwa zur prozessoreigenen Mechanik, sondern wird durch vom Compiler implementiertem Code besorgt. Diese Verwaltung verleiht Read außerdem die Eigenschaft, den Datapointer zu inkrementieren, und zwar um die Anzahl der Bytes des empfangenden Datentyps. Der Datapointer wird also nach jedem einzelnen gelesenen Byte automatisch um 1 erhöht.

Möchte man also eine gegebene Datenreihe durchlaufen, kann das durch eine Zählschleife erfolgen, oder bis ein bestimmtes Datum eingelesen wurde.

Beispiel

Im folgendem Beispiel wird die Datenreihe unter 'MeinLabel' fortwährend durchlaufen. Dabei wurde mit dem Befehl Restore ein wenig vorgegriffen.

BASCOM-Quellcode

1. dim MeinbyteAs Byte
2. do
4. restore Meinlabel 'Lade die Adresse von"MeinLabel" in den Datapointer R8|R9
5. do
6. read Meinbyte 'lese ein Byte aus demFlashROM und speicher's in die Variable MeinByte
7. loop until Meinbyte = 128
8. loop
10. end
12. MeinLabel:
13. Data 1 , 2 ,4 , 8 , 16 , 32 , 64 , 128

Alles anzeigen